

25.01.2022 – 12:35 Uhr

## Europacup Sieg im Slalom – Dachdecker Fadri Janutin auf dem Weg zur Spitze



Gebäudehülle Schweiz ist seit 2017 Kopfsponsor des jungen Dachdeckers aus Landquart. Was der Sieg für Fadri bedeutet und warum der beschwerlichere Weg manchmal der Bessere sein kann? Fadri erzählt es euch.

Das französische Vaujany wird Fadri in bester Erinnerung bleiben, konnte er doch letzten Freitag seinen ersten Sieg in einem Europacup-Slalom verbuchen. Nach Silber an der Junioren WM nun also sein nächster Coup im Slalom. Scheint sich da eine Karriere als Slalom-Spezialist abzuzeichnen? Fadri winkt ab: «Mir gefallen beide Disziplinen, Slalom und Riesenslalom, sehr. Das Gefühl beim Riesenslalom-Schwung gefällt mir aber besser.» meint der 22-jährige dazu.

Dass Fadri sich komplett dem Skisport verschrieben hat, war schon zu Beginn seiner Lehre bei Köhle Bedachungen in Ilanz klar.

Sein Lehrbetrieb und auch das Bildungszentrum Polybau berücksichtigten Fadris Trainingspläne so weit als möglich. Die Leistungen während der Lehre mussten aber stimmen.

Kein leichter Weg, den der Bündner eingeschlagen hatte. «Natürlich wäre der vorgegebene Weg einer Sportschule einfacher gewesen. Jedoch ist der einfachste Weg nicht immer auch der beste.» meint Fadri nach seinem Erfolg im Europacup und fügt an: «Meine Lehre als Dachdecker beeinflusst mich noch heute. Der Beruf hat mich auf Vieles im Skisport vorbereitet. Die Lehre als Dachdecker war eine Lebensschule, die mich in einigen Situationen mental, wie auch physisch herausforderte und bestätigte.»

Überhaupt scheinen Herausforderungen Fadri zu liegen. So liess er sich bei seinen Vorbereitungen zur aktuellen Skisaison von Marc Gini mit einem ziemlich unkonventionellen Training vorbereiten. In der Blick-Beitragsreihe «Topstar vs. Rookie» sahen wir ihn schuften, währenddem der Topstar Ramon Zenhäusern von den Annehmlichkeiten eines Nati-Stars profitierte.

Nun dieser erste Sieg, das lässt die Frage zu: Ist Fadri im nächsten Jahr der Topstar in dieser Blickreportage? Dazu Fadri ganz pragmatisch: «Ich denke nicht, dass dies bereits im kommenden Jahr eintreffen wird. Ich bin jedoch zuversichtlich, dass es in den darauffolgenden Jahren zur Realität werden kann!»

Der Sieg im Europacup-Slalom zeigt jedenfalls, dass Fadri sich konditionell, wie auch skitechnisch auf dem richtigen Weg befindet. Fadri: «Für mich bedeutet der Sieg deshalb enorm viel. Er ist ein Meilenstein. Auf dem Weg an die Spitze bleibt er jedoch nur ein Etappenziel.» Das Ticket fürs A-Kader hat Fadri damit also (noch) nicht gelöst. Für ihn sei das Weltcup-Debut aber viel wichtiger als die Zugehörigkeit ins A-Kader.

Fadri bleibt auch nach seinem Sieg in Vaujany mit beiden Füßen auf dem Boden. Stolz, aber bescheiden blickt er auf das Erreichte zurück. Ob er den doch eher beschwerlicheren Weg über die Berufslehre wieder einschlagen würde? Ja, meint Fadri dazu. Er bereue keine seiner Entscheidungen und sei froh, den schwierigeren Weg gegangen zu sein: «Denn er hat mich schlussendlich ideal vorbereitet und mich zu dieser grossen Möglichkeit gebracht. Ich würde es heute nicht anders machen.»

Text & Redaktion: Daniela Schwitter-Meister

Im Jahr 1907 gegründet, ist Gebäudehülle Schweiz heute das Kompetenzzentrum der Gebäudehüllen-Branche. Dank einer engen Zusammenarbeit mit Produktheerstellern, Spezialisten der Gebäudehülle, Wissenschaft, Forschung, Technik sowie Architektur und Planung werden innovative, zukunftsweisende Lösungen und Produkte entwickelt. Gebäudehülle Schweiz setzt sich für sichere und faire Arbeitsbedingungen ein, die eigenständigen Sektionen übernehmen regionalpolitische Aufgaben und tragen zur Verankerung des Verbandes und seiner Mitglieder in den Regionen bei.

Gebäudehülle Schweiz unterstützt den gelernten Dachdecker, Fadri Janutin, seit 2017 als Kopfsponsor.

#### Ihr Medienkontakt:

Gebäudehülle Schweiz  
Alexander Spring, Leiter MarKom & Events  
Lindenstrasse 4  
9240 Uzwil  
071 955 70 30  
[markom\\_events@gh-schweiz.ch](mailto:markom_events@gh-schweiz.ch)

#### Medieninhalte



*Fadri Janutin hat allen Grund zum Feiern. Der erste Sieg im Europacup-Slalom ist ein wichtiger Meilenstein auf dem Weg an die Weltspitze. ©Foto: Fadri Janutin*

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100014742/100884359> abgerufen werden.